



MARKUS MEYSNER MdL



TERMINE

- **26. September 2020**
Teilnahme beim CDU Landesparteitag
- **1. Oktober 2020**
Gespräch mit dem Hessischen Tourismusverband

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE,

Seit dem Beginn der Corona-Pandemie hat die Hessische Landesregierung aus CDU und Grünen viel für die hessische Bevölkerung getan, um gut durch die Krise zu kommen. Unser Schwerpunkt liegt auch weiterhin darauf, die negativen Auswirkungen für die Menschen, die Wirtschaft und die Gesellschaft so gut wie möglich abzumildern und gemeinsam Hessen gestärkt aus der Krise zu führen.

Wir stehen als kraftvoller, verlässlicher und handlungsfähiger Partner an der Seite unserer Bevölkerung, Unternehmen und Kommunen. Als wir das Sondervermögen über 12 Milliarden Euro verabschiedeten, wurden uns von der Opposition massive Vorwürfe gemacht. Doch ihre Sorgen haben sich nicht bestätigt. Wir bieten ein Höchstmaß an möglicher Beteiligung der Opposition bei der Umsetzung von Maßnahmen des Sondervermögens, um allen Verlässlichkeit, Planbarkeit und Transparenz zu bieten.

Bereits im Juli wurde das erste Maßnahmenpaket im Umfang von 1,2 Milliarden Euro vom Haushaltsausschuss freigegeben und diese Maßnahmen zeigen bereits enorme Wirkungen. Mehr als die Hälfte dieser Mittel, nämlich 660 Millionen Euro gingen dabei direkt an die Kommunen und dient der Kompensation der Gewerbesteuererausfälle.

Die andere Hälfte des ersten Maßnahmenpakets kam den hessischen Frauenhäusern, den Gaststättenbetreibern, Kulturschaffenden, Unternehmen und Auszubildenden zu Gute.

Wir sind uns sicher, dass wir in Hessen auf einem guten Weg sind und gemeinsam gestärkt aus dieser Krise gehen können.

Bleiben Sie gesund.
Ihr

Markus Meysner MdL



Sehr geehrte Damen und Herren,

es freut mich, Sie nach der Sommerpause wieder mit einer neuen Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ begrüßen zu dürfen. Das neue und in vielerlei Hinsicht besondere Schuljahr 2020/21 ist erfolgreich mit mehr Investitionen in Bildung, über 700 zusätzlichen Lehrstellen und vor allem einer großartigen Disziplin der Kinder und Jugendlichen gestartet. Weit über 99 Prozent der rund 1.800 Schulen sind seit den Ferien ununterbrochen geöffnet. Lehrkräfte, Eltern, Schülerinnen und Schülern sind nach wie vor gemeinsam gefordert und machen einen großartigen „Job“. Dafür möchte ich ganz herzlich danken. Andererseits zeigen uns die volatilen Infektionszahlen, dass wir immer noch mitten in der Pandemie stehen. Auch wenn Deutschland im Vergleich mit anderen Nationen bei der Anzahl der Infizierten gut durch die Corona-Krise gekommen ist, haben wir das Virus nicht besiegt und ein massentauglicher Impfstoff ist noch nicht gefunden. Lassen Sie uns deshalb gemeinsam vorsichtig und wachsam bleiben und alles daransetzen, das Erreichte nicht leichtfertig aufs Spiel zu setzen. Genau dieses Thema hat unsere Vorsitzende Ines Claus im Rahmen einer aktuellen Stunde am Donnerstag noch einmal intensiv beleuchtet.

In unserer heutigen Ausgabe wollen wir Ihnen in einem Interview mit unserem rechtspolitischen Sprecher Christian Heinz unsere Arbeit und unsere Maßnahmen für einen starken Rechtsstaat mit dem Schwerpunkt Justiz vorstellen und auch auf die aktuellen Vorwürfe gegen einen Frankfurter Oberstaatsanwalt eingehen. Außerdem beschäftigen wir uns mit der A49, berichten über die Fortschreibung der Digital Strategie Hessen und geben einen Überblick zu unseren Unterstützungsleistungen für die Kommunen, die infolge der Corona-Pandemie deutliche finanzielle Einbußen zu verbuchen haben. Gerade jetzt, in diesen schwierigen Zeiten verstehen wir uns mehr denn je als engagierter Partner der Städte und Gemeinden in Hessen.

Holger Bellino

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

„UNSER RECHTSSTAAT FUNKTIONIERT!“

Interview mit dem rechtspolitischen Sprecher Christian Heinz

In den letzten Wochen gab es in den Medien Berichte über einen spektakulären Fall von Korruption bei der Generalstaatsanwaltschaft in Frankfurt. Wie bewerten Sie diesen Vorgang?

Eine abschließende Bewertung durch den Landtag verbietet sich zu diesem Zeitpunkt. Die Gewaltenteilung

Als jedoch die Ermittlungsbehörden Anhaltspunkte für seine Taten erhalten haben, ist es gelungen, in monatelangen verdeckten Ermittlungen genügend Beweise für einen dringenden Tatverdacht zu sammeln, sodass gegen den Verdächtigen Untersuchungshaft angeordnet werden konnte. Trotz der guten Vernetzung des mutmaßlichen

„Der Rechtsstaat funktioniert! Auch ein Krimineller in Reihen der Justiz wird ermittelt und einem rechtsstaatlichen Verfahren zugeführt. Das ist gerade ein Zeichen für die Stärke des Systems!“

verpflichtet zur Rücksichtnahme auf die Arbeit der Justiz und die Ermittlungen laufen noch. Wir können jedoch schon jetzt feststellen, dass es offenbar ein erhebliches Maß an krimineller Energie bei einem Mitarbeiter der Strafverfolgungsbehörden gegeben hat. Dies erschüttert mich. Ein Oberstaatsanwalt, der den Rechtsstaat verteidigen sollte, hat mutmaßlich die Seiten gewechselt. Das war für mich zuvor schlichtweg nicht vorstellbar.

Bisweilen hört man in diesem Zusammenhang den Vorwurf, der Rechtsstaat habe versagt. Stimmt das?

Nein! Das genaue Gegenteil ist der Fall. Aufgrund von ausgeprägtem Spezialwissen und offensichtlich hoher krimineller Energie konnte ein Vertreter der Justiz seine Straftaten eine gewisse Zeit verdecken.



Täters konnten die Ermittlungen über diesen langen Zeitraum verdeckt geführt und auch vor ihm geheim gehalten werden. Die Ermittlungen wurden in guter Zusammenarbeit von Polizei und Justiz geführt. Der Erfolg dieser verdeckten Ermittlung zeigt: Der Rechtsstaat funktioniert! Auch ein Krimineller in Reihen der Justiz wird ermittelt und einem rechtsstaatlichen Verfahren zugeführt. Das ist gerade ein Zeichen für die Stärke des Systems!

Welche Maßnahmen wurden im Zusammenhang mit dem vorliegenden Fall ergriffen?

Die Justizministerin hat unverzüglich gehandelt und ein Fünf-Maßnahmen-Programm aufgelegt. Das begrüßen wir und unterstützen es:

- Die Zentralstelle für Medizinwirtschaftsstrafrecht wird aufgelöst.
- Alle Staatsanwaltschaften wenden nunmehr bei der Erteilung von Gutachtenaufträgen ein Vier-Augen-Prinzip an.
- Beim Ministerium der Justiz wird eine Stabsstelle Innenrevision eingerichtet, die insbesondere die Schnittstelle zwischen Korruptionsprävention und

Korruptionsbekämpfung einerseits sowie der Innenrevision andererseits sein soll.

- Die Zahlungen an das betreffende Unternehmen wurden eingestellt, bestehende Aufträge storniert, und die Gerichte, Staatsanwaltschaften und Justizverwaltungen der anderen Länder wurden informiert.
- Die für die Korruptionsprävention zuständigen Stellen sind beauftragt worden, die Geschäftsverteilung und die Behördenstruktur zu prüfen und dabei korruptionsgefährdete Bereiche zu identifizieren.

DIALOGPROZESS ZUR FORTSCHREIBUNG DER DIGITALSTRATEGIE HESSEN GESTARTET

Hartmut Honka, digitalpolitischer Sprecher

Der öffentliche Beteiligungsprozess für die Strategie „Digitales Hessen“ ist gestartet. Pandemiebedingt werden erstmals alle Veranstaltungen und Teilnehmungswege vollständig in den virtuellen Raum übersetzt. Den Auftakt bildete am 27. August ein Livestream, bei dem Digitalministerin Prof. Dr. Kristina Sinemus und der CIO des Landes Hessen, Staatssekretär Patrick Burghardt mit Fachleuten verschiedenster Themenfelder über die Potentiale, Anforderungen und Ziele einer gelungenen Digitalisierung diskutierten. Parallel zum Start des Fachdialogs, an dem über 300 Experten mitwirken werden, können alle Bürgerinnen und Bürger in virtuellen Themenräumen ihre Impulse und Sichtweisen zu Herausforderungen und Perspektiven unter www.digitale-zukunft-hessen.de einbringen.

Die Empfehlungen und Fragen werden anschließend gebündelt und ausgewertet. Ende Oktober 2020 startet dann die Dialogphase. Dabei soll der Input in virtuellen öffentlichen Themenforen zu einzelnen Handlungsfeldern wie Wirtschaft und Arbeit 4.0, Digitale Kompetenz, Innovation und Verantwortung oder smarte Städte

und Regionen weiter diskutiert werden. Die Ergebnisse werden dann wiederum Grundlage für die Formulierung der neuen Digital-Strategie der Landesregierung bilden.

Mit der Errichtung des Ministeriums für Digitale Strategie und Entwicklung hat Hessen auch den Fragen des ethischen Umgangs mit dem technologischen Fortschritt einen angemessenen Platz eingeräumt. Im Mittelpunkt unserer Digitalpolitik steht der Mensch. Die Digitalisierung muss für den Menschen da sein und nicht umgekehrt. Darin bestärkt uns auch die Tradition unseres Landes: Bereits 1970 hat Hessen das erste Datenschutzgesetz der Welt verabschiedet und ein Jahr später den ersten Datenschutzbeauftragten berufen. Dieser Tradition fühlt sich die CDU-geführte Landesregierung verpflichtet und gemeinsam mit Ihnen – den Menschen in Hessen – wollen wir an der Weiterentwicklung dieser Strategie arbeiten um gemeinsam die Wirtschaftskraft,

Innovationsfähigkeit, Lebensqualität und den Zusammenhalt in unserem schönen Land auch in Zukunft zu stärken.



VOR ORT IN HOFBIEBER – PRISKA HINZ ERNENNT FORSTAMT HOFBIEBER ZU BIODIVERSITÄTS-FORSTAMT PLUS



Schon seit Jahren bereitet uns der Wald ernsthaft Sorgen. Extremwetterbedingungen, Krankheiten und Schädlingsbefall haben weiten Teilen des hessischen Waldes massiv zugesetzt und sorgen bei Flora und Fauna für unwiederbringlichen Verlust von Lebensräumen. Daher freut es mich be-

sonders, dass das Forstamt Hofbieber nun zum Biodiversitäts-Forstamt Plus ernannt wurde. Dort werden in den kommenden zehn Jahren Maßnahmen erprobt und umgesetzt, um die biologische Vielfalt in den Wäldern zu erhalten und zu verbessern.
Quelle Foto: OSTHESSEN/NEWS

VOR ORT IN FULDA – GEMEINSAM MIT TAREK AL-WAZIR ZU GAST BEI UNSEREN GASTRONOMIE- UND HOTELBETRIEBEN

Gemeinsam mit Wirtschaftsminister Al Wazir habe ich mich mit verschiedenen Gastronomen und Hoteliers der Region getroffen, um über ihre Corona-bedingte angeschlagene Wirtschaftslage zu sprechen. Alle wurden durch Corona hart ge-

troffen, aber viele bleiben zuversichtlich und werden kreativ, um ihre wirtschaftliche Lage zu verbessern. Wir unterstützen diesen Kampfgeist und setzen uns politisch weiterhin für sie ein!

Quelle Foto: OSTHESSEN/NEWS



ZITAT DES MONATS

„Die Duale Ausbildung ist zu einem Stützpfeiler des wirtschaftlichen Erfolgs der Bundesrepublik geworden und hat sich seit ihrer Einführung zu einer internationalen Erfolgsgeschichte entwickelt. Deswegen ist es unser Ansporn, gerade in Corona-Zeiten Unternehmen tatkräftig bei der Ausbildung von Fachkräften zu unterstützen.“

Birgit Heitland

*Sprecherin im Petitionsausschuss,
Sprecherin für berufliche Bildung*

ZAHL DES MONATS

*„Der Bildungsetat erreicht mit **4,2 Milliarden Euro** und einer Steigerung von **158 Millionen Euro** in diesem Jahr ein neues Rekordniveau.“*

Armin Schwarz

*Stellvertretender Fraktionsvorsitzender,
Sprecher im Kulturpolitischen
Ausschuss*

IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
twitter.com/cdu_fraktion
facebook.com/cdufraktionhessen
www.instagram.com/cdufraktion

Markus Meysner MdL

Wahlkreis 15 – Fulda II
Michael-Henkel-Straße 4-6 | 36043 Fulda
Tel.: 0661 – 93407 13
m.meynsner@ltg.hessen.de
www.markus-meynsner.de
Fotos: Scarlett Rüger, Marius Schmitt, hessen.de
cdu.de, cduhessen.de, Privat, Pixabay.com